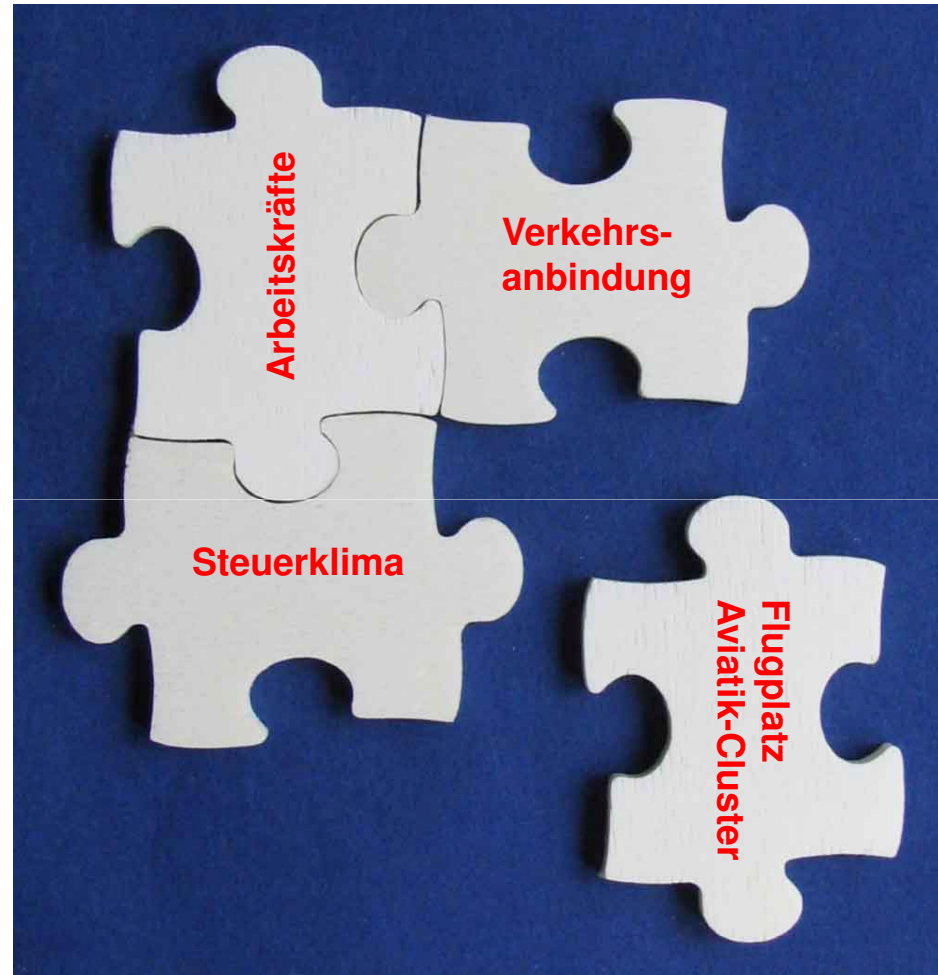




Standortentwicklung in der Praxis



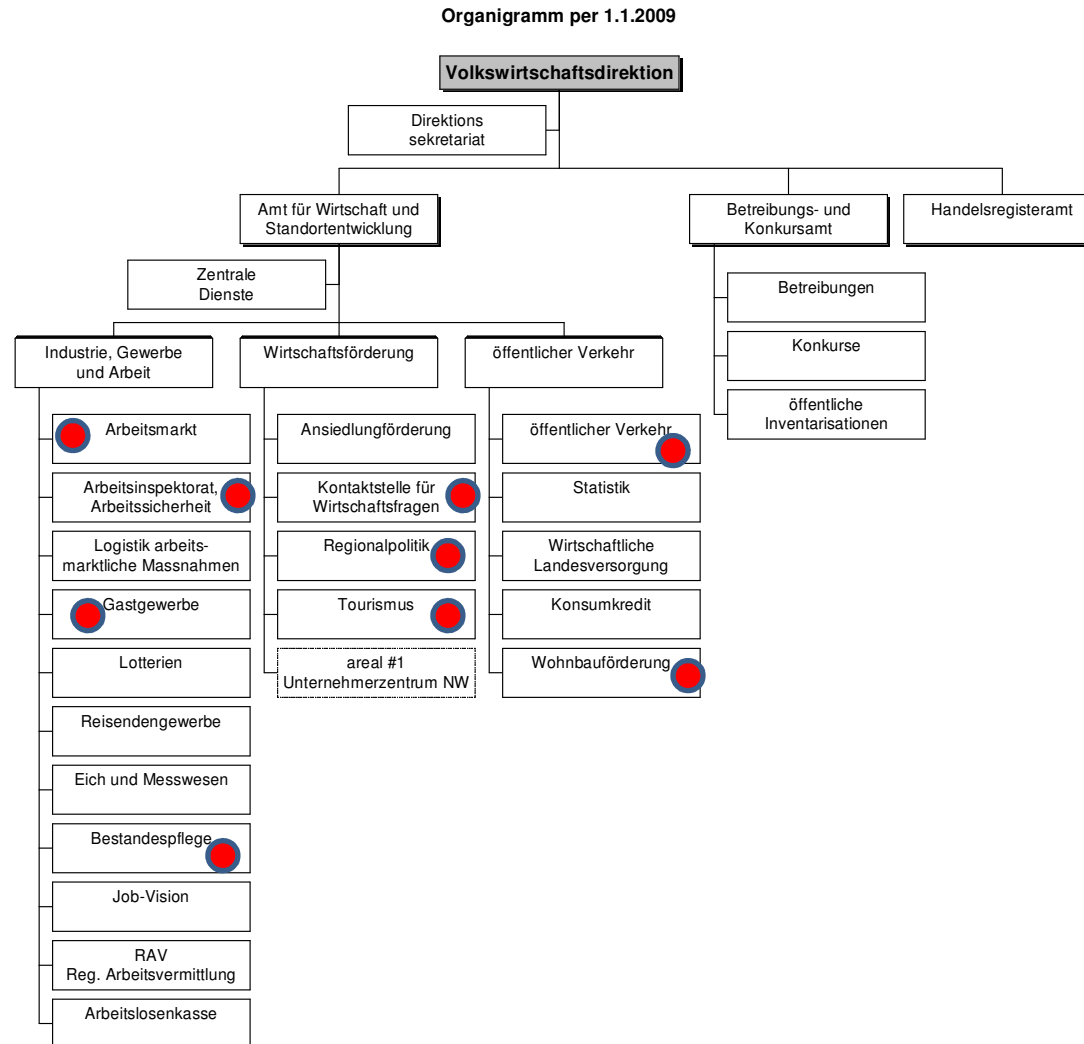
Der Wirtschaftsstandort ist ein Puzzle



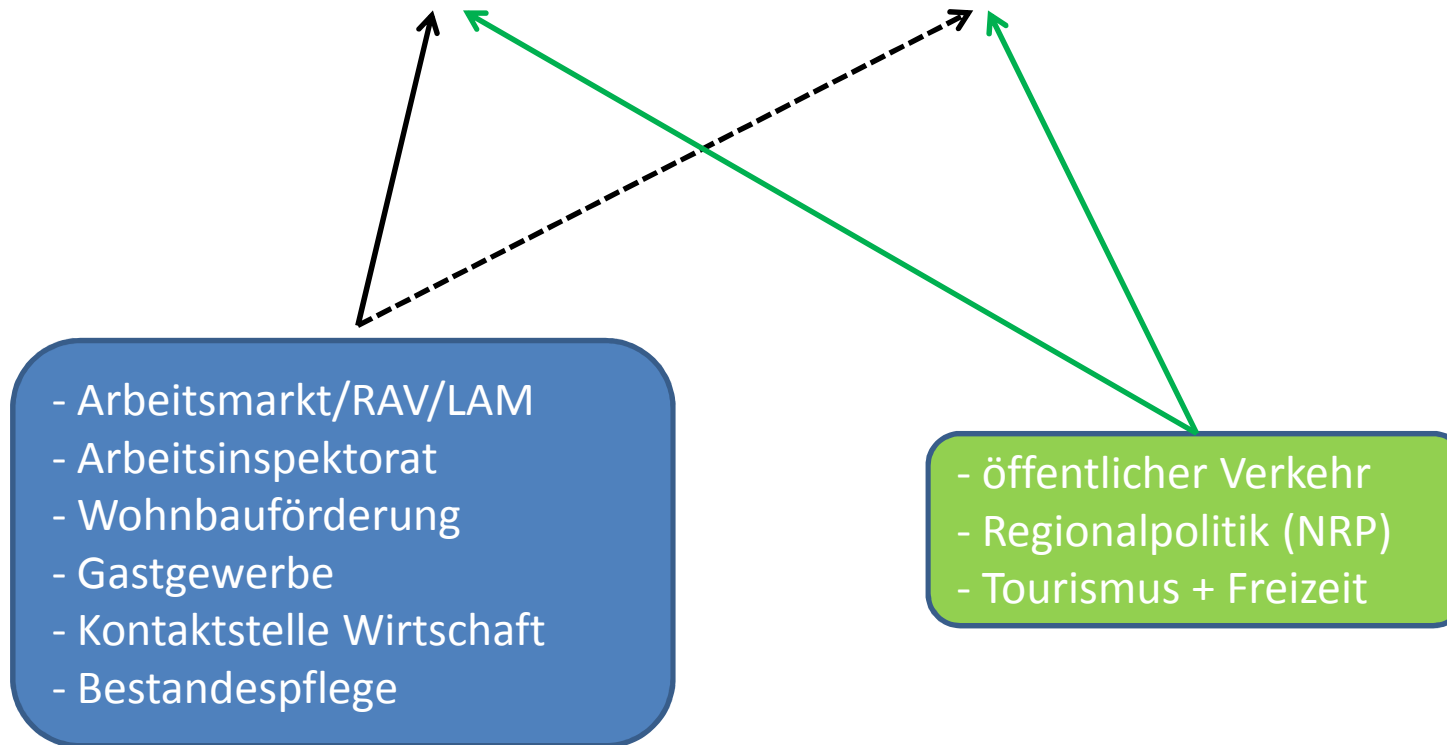
.... und weitere Standortfaktoren

Das Amt für Wirtschaft und Standortentwicklung befasst sich mit Standortfaktoren

Hier das Organigramm



Wir befassen uns mit **Unternehmen** und **Personen**



Nicht gestaltend bei Steuerklima, Strassenninfrastruktur oder Kultur usw.

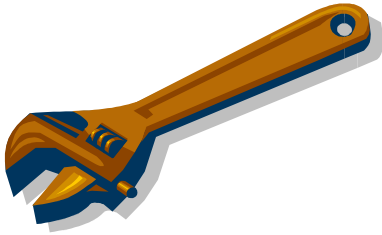
Wir können den Standort mitprägen !

- ☒ Indem wir gegenüber den KMU und Bürgern die Dienstleistungsorientierung in der Verwaltung **leben**.

Ziel : Bürger und KMU sollen sich bei uns wohlfühlen.

- ☒ Indem wir in verschiedenen Bereich die Standortfaktoren **aktiv** mitprägen.

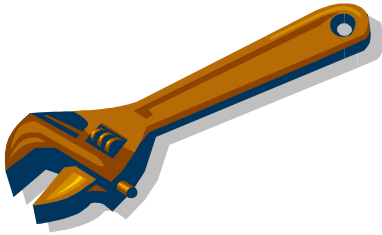
Ziel : Wir haben immer das ganze Standortpuzzle im Fokus (nicht nur einzelne Faktoren bestimmen die Attraktivität eines Standortes).



Einige Baustellen dazu : (I)



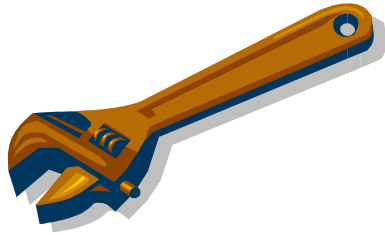
- Kontinuierliche Entwicklung des Bahn + Bus Angebots
- Mitarbeit am Agglo-Programm Stans (Gesamtsicht Entwicklung)
- Revision Gastgewerbe-Gesetz
- Revision Fremdenverkehrsgesetz und Neuorganisation Tourismus



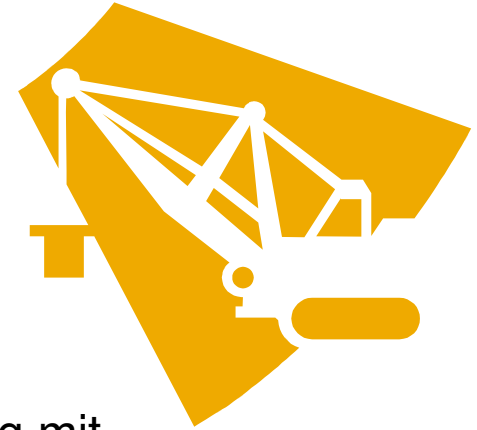
Einige Baustellen dazu : (II)



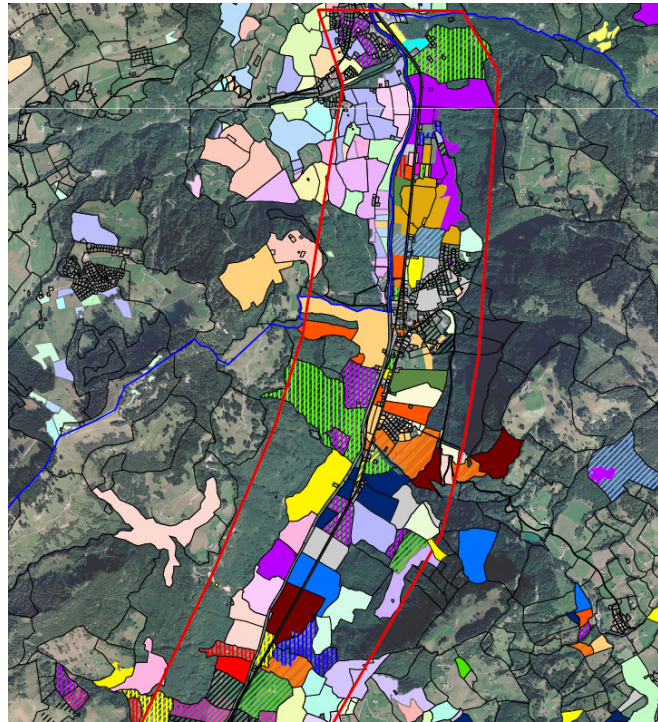
- Arbeitsgruppe „Zukunftsarbeitsplätze in Nidwalden“
- Projekt DEMOCHANCE (Demografischer Wandel im ländlichen Raum – Interreg IV Projekt)



Einige Baustellen dazu : (III)



- Entwicklungskonzept Wolfenschiessen im Zusammenhang mit den Bahnübergangs-Sanierungen, dem Hochwasserschutz und dem Flusskraftwerk des EWN.



**Bewirtschaftungsverhältnisse
im Projektperimeter**

Die einzelnen Farben sind
Jeweils einem Bewirtschafter
zu zuordnen.